



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Katholischer Katechismus für das Bistum Paderborn

Paderborn, [ca. 1900]

2. Von den Engeln

[urn:nbn:de:hbz:466:1-99044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-99044)

* **70.** Und wenn Gott für alles sorgt, warum gibt es denn so viele Leiden?

Es gibt so viele Leiden,

1) damit der Sünder sich bessere und nicht ewig zu Grunde gehe;

2) damit der Gerechte an Verdiensten reicher werde und desto größern Lohn im Himmel empfangen.

1) Die Brüder Josephs: „Mit Recht leiden wir dieses; denn wir haben an unserm Bruder gesündigt.“ (1. Mos. 42, 21.)

2) „Selig seid ihr, wenn euch die Menschen schmähen und verfolgen und alles Böse mit Unrecht wider euch reden um meinetwillen. Freuet euch und frohlocket; denn euer Lohn ist groß im Himmel.“ (Matth. 5, 11 f.)

Viele Leiden ziehen sich die Menschen durch ihre eigenen Sünden zu, z. B. Armut durch Trägheit, Krankheit durch Trunksucht u. s. w.

71. Wie heißt die Fürsorge Gottes in Erhaltung und Regierung der Welt?

Die Fürsorge Gottes in Erhaltung und Regierung der Welt heißt göttliche Vorsehung.

* **72.** Wozu soll uns der Gedanke an die göttliche Vorsehung antreiben?

Der Gedanke an die göttliche Vorsehung soll uns antreiben,

1) in allen Dingen auf Gott zu vertrauen und uns nicht mit ängstlichen Sorgen zu quälen;

2) alle Leiden als Gnaden Gottes anzunehmen.

1) „Betrachtet die Vögel des Himmels, sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen, und euer himmlischer Vater ernährt sie. Seid ihr nicht viel mehr als sie? (Matth. 6, 26.)

2) „Wen der Herr lieb hat, den züchtigt er.“ (Hebr. 12, 6.)

Nutzenwendung. Klage nie gegen Gottes Anordnung; denn Gott weiß am besten, was dir gut und heilsam ist.

2. Von den Engeln.

73. Hat Gott nichts anderes als die sichtbare Welt erschaffen?

Gott hat auch eine unsichtbare Welt erschaffen, nämlich unzählige Geister, die wir Engel nennen.

74. Wie waren die Engel, als Gott sie erschaffen hatte?

Die Engel waren alle gut und glücklich und mit herrlichen Gaben, besonders mit der heiligmachenden Gnade ausgestattet.

75. Blieben alle Engel gut und glücklich?

Viele Engel sündigten und wurden in die Hölle gestürzt. Diese heißen Teufel oder böse Geister.

„Gott hat der Engel, die sündigten, nicht geschont, sondern mit Ketten der Hölle sie in den Abgrund gezogen und der Pein übergeben.“ (2. Petr. 2, 4.)

76. Womit hat Gott die treu gebliebenen Engel belohnt?

Gott hat die treu gebliebenen Engel mit der ewigen Seligkeit belohnt.

77. Wie sind die guten Engel gegen uns gesinnt?

Die guten Engel lieben uns; darum beschützen sie uns an Leib und Seele, bitten für uns und ermahnen uns zum Guten.

„Gott hat seinen Engeln deinetwegen Befehl gegeben, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Ps. 90, 11.)

Lot; Tobias; Judith; Petrus im Gefängnisse.

78. Welche Engel heißen Schutzengel?

Schutzengel heißen jene Engel, die den Menschen ganz besonders zum Schutze gegeben sind.

„Ihre Engel im Himmel schauen immerfort das Angesicht meines Vaters, der im Himmel ist.“ (Matth. 18, 10.)

79. Was sind wir unserm heiligen Schutzengel schuldig?

Wir sollen

1) mit Ehrfurcht an die Gegenwart unsers heiligen Schutzengels denken;

2) ihn vertrauensvoll anrufen;

3) seinen Einsprechungen willig folgen. (Schutzengelfest.)

„Siehe, ich sende meinen Engel, daß er vor dir herziehe. . . . Habe acht auf ihn und höre sein Stimme!“ (2. Mos. 23, 20 f.)

80. Wie sind die bösen Geister gegen uns gesinnt?

Die bösen Geister hassen und beneiden uns; darum suchen sie uns an Leib und Seele zu schaden und uns ins ewige Verderben zu stürzen.

„Euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge.“ (1. Petr. 5, 8.)

Eva; Job; Judas.

81. Was sollen wir gegen die Nachstellungen der bösen Geister thun?

Wir sollen wachen und beten und den Versuchungen der bösen Geister standhaft widerstehen.

„Widersteht dem Teufel, so wird er von euch fliehen.“ (Jak. 4, 7.)
— Der Heiland in der Wüste.

Anwendung. Verehere täglich deinen heiligen Schutzengel und empfehl dich ihm in allen Gefahren des Leibes und der Seele. Hüte dich, in seiner Gegenwart etwas Böses, besonders gegen die heilige Schamhaftigkeit zu tun oder zu reden.

3. Von der Erschaffung der ersten Menschen.

82. Welches ist das vorzüglichste Geschöpf auf Erden?

Das vorzüglichste Geschöpf auf Erden ist der Mensch.

83. Wie hießen die ersten Menschen, die Gott erschaffen hat?

Die ersten Menschen hießen Adam und Eva; sie sind die Stammeltern des ganzen Menschengeschlechts.

84. Auf welche Weise schuf Gott den Adam?

Gott bildete einen Leib aus Erde und hauchte ihm eine unsterbliche Seele ein.

85. Woraus bildete Gott den Leib der Eva?

Den Leib der Eva bildete Gott aus einer Rippe des schlafenden Adam.

86. Wie hat Gott den Menschen bei seiner Erschaffung ausgezeichnet?

Gott hat den Menschen nach seinem Ebenbilde erschaffen.

87. Wie vielfach war das Ebenbild Gottes?

Das Ebenbild Gottes war zweifach: ein natürliches und ein übernatürliches.

„Laßt uns den Menschen machen nach unserm Bilde und unserer Ähnlichkeit!“ (1. Mos. 1, 26.)

88. Worin bestand das natürliche Ebenbild Gottes?

Das natürliche Ebenbild Gottes bestand darin, daß die Seele ein unsterblicher, mit Verstand und freiem Willen begabter Geist war.